

Fibro-Patientin: Gerlinde (57), verheiratet aus dem Schwarzwald

2016 war ich gesundheitlich so weit, dass ich meinen Haushalt nur mit viel Mühe und Not bewältigen konnte.

Mehr als ab und zu ein kleiner Spaziergang war nicht mehr möglich.

Jeder Schritt war eine Qual und ich war sehr unsicher im Laufen.

Die Schmerzen am ganzen Körper waren zeitweise fast nicht mehr auszuhalten.

Dann - Ende 2016 bekam ich die Diagnose Fibromyalgie.

Ich habe mit der Guaifenesin-Therapie begonnen.

Alle Vorgaben habe ich, so meinte ich, konsequent eingehalten, einschließlich der liberalen Diät. Seit 29.11.2017 nahm ich 1.800 MC

In dieser Zeit hatte ich immer wieder heftige Zyklen, aber ein Erfolg in der Kartierung stellte sich nicht ein.

Doch bekam ich im Laufe der Therapie immer mehr Lebenskraft.

Seit Anfang 2018 bekomme ich meinen Haushalt sehr gut auf die Reihe.

Zusätzlich kann ich sogar drei mal wöchentlich einen halben Tag arbeiten gehen.

Leider musste ich aufgrund der Kartierung (keine freien Oberschenkel) um 2 x 300 mg Pulver steigern.

Seit 11.04.2019 nehme ich morgens 900 MC und 300 mg Pulver und abends 900 MC und 300 mg Pulver.

Immer noch Schmerzen, mal mehr mal weniger! Immer noch keine freien Oberschenkel.

Im Januar 2020 kamen wir drauf, dass mir nicht bewusst war, wo überall Salizylate versteckt sind.

Das war der Durchbruch. Seit diesem Tag trage ich immer und überall Handschuhe.

Ab diesem Zeitpunkt hatte ich wieder vermehrt Schmerzen..... vor allem bei Nacht.

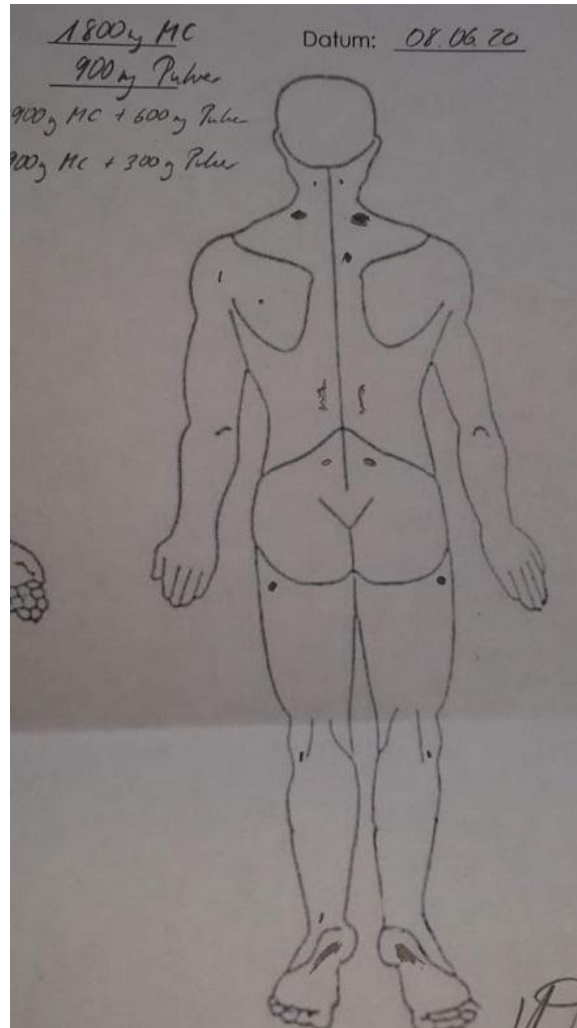
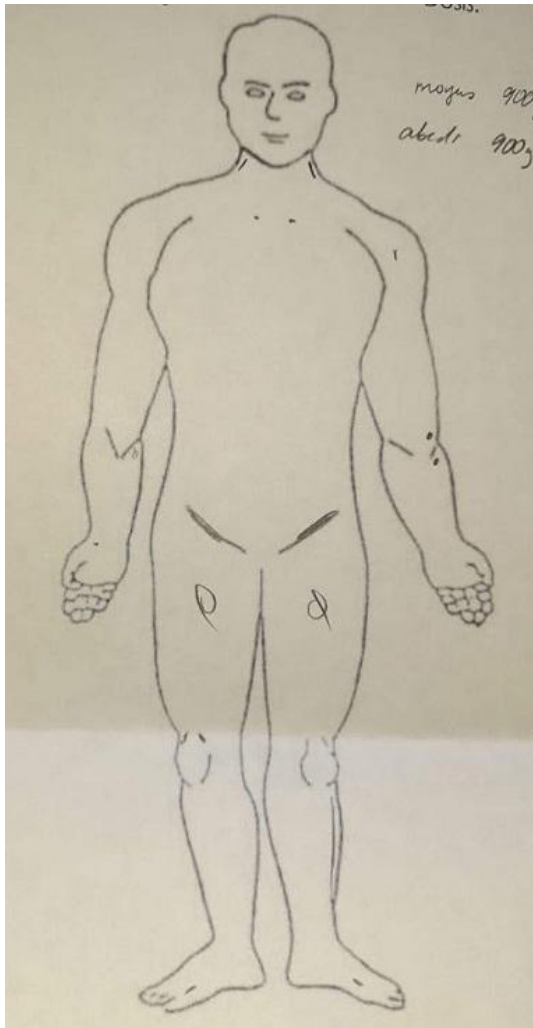
Manche schmerzhaften Stunden und die schlaflosen Nächte machten mir schwer zu schaffen.

Meine Konsequenz zahlte sich aus: Bei der Kartierung am 08.06.2020 waren meine Oberschenkel frei!!!!!!!

Das gibt mir Mut weiter zu machen.

Was mir aber auch vom ersten Tag der Behandlung wichtig war ist, jeden Tag genügend Bewegung zu haben, je nach Möglichkeit ein paar Kilometer spazieren zu gehen und auch kleine Einkäufe zu Fuß zu erledigen.

Dies war vor der Behandlung nicht mehr denkbar. Kraftlosigkeit, Schmerzen und Schlaflosigkeit hatten mich im Griff.



Werft einmal einen kurzen Blick auf die Kartierung:

Beide OS sind frei ☺ (anders ist es auch nicht möglich!)

Hinten am Rücken hat die Betroffene kaum noch Stellen ☺

Zuletzt gereinigt werden, Ellbogen, Hüfte, Sehnen, Nacken etc.

Auch hier gibt es noch Punkte an Ellenbogen, Hüften und Nacken..... Das ist völlig normal.

Eine Kartierung, auf der man ohne Vergleich zu vorhergehenden Kartierungen, den Fortschritt eindeutig erkennen kann ☺